Presseinformation

3. Juni 2008

Impulstag der NÖ Wohnbauforschung

„Wohnen, Arbeiten und sozialer Zusammenhalt im ländlichen Raum"

Dem Thema „Wohnen, Arbeiten und sozialer Zusammenhalt im ländlichen Raum" ist morgen, 4. Juni, der Impulstag der NÖ Wohnbauforschung in St. Pölten gewidmet, der von der NÖ Landesakademie, Bereich Umwelt und Energie, organisiert wird.

Im Konkreten spannt sich der Bogen der Themen von „Strategien zur Innenstadtbelebung" über den sozialen Zusammenhalt in vielfältigen Siedlungsräumen bis zu „Wirtschaftsimpulse durch neue Eigenheime" oder „Sozialkapital - der Kitt der Gemeinschaft". Zu den Referenten zählen unter anderem Edwin Deutsch von der Technischen Universität Wien, Landtagsabgeordneter Martin Michalitsch sowie Andreas Oberhuber und Birgit Schuster von der Forschungsgesellschaft für Wohnen, Bauen und Planen (FGW).

Zielgruppe der Veranstaltung sind Energietechniker, Architekten und Baumeister, Wohnbauträger, Mitarbeiter von Förderstellen, Banken und wissenschaftlichen Einrichtungen sowie Interessierte. Die Teilnahme ist kostenlos.

Seit 2006 setzt Niederösterreich auf eine zusätzliche gezielte Wohnbauförderung für Orts- und Stadtzentren. In diesem Rahmen werden besonders Erfolg versprechende Projekte durch eine höhere Wohnbauförderung unterstützt. Dafür sind folgende Bedingungen zu erfüllen: Es muss ein Gesamtkonzept vorliegen, das Projekt darf noch nicht realisiert sein, die Gemeinde muss an Planung und Umsetzung mitwirken, der Inhalt des Projekts muss sich auf ein Gebäude beziehen, das Projekt muss der Wohnraumschaffung dienen.

Nähere Informationen und Anmeldung: NÖ Landesakademie, Telefon 02742/294-17434, http://www.noe-wohnbauforschung.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at